

Klara Einsiedler

Klara Einsiedler wurde am 29. Februar 1892 in Wien geboren. Sie kam mit ihren Eltern Rosa und Leon Einsiedler und zwei jüngeren Brüdern im Oktober 1901 nach Regensburg. Sie erlernte den Beruf der Pflegerin.

Klara Einsiedler war ledig. In ihrem Meldebogen sind von 1917 bis 1921 viele wechselnde Wohnorte verzeichnet. Die Aufenthalte in verschiedenen Städten wie Troisdorf bei Köln, Bad Reichenhall, Aschaffenburg und Bad Camberg hatten sicher mit ihrer Berufstätigkeit zu tun. Zwischendurch wohnte sie immer wieder bei der Mutter in Regensburg in der Schöffnerstraße 6.

Im Mai 1921, mit 29 Jahren, zog Klara laut Meldebogen von Bad Camberg endgültig zu ihrer Mutter in die Schöffnerstraße 6.

Möglicherweise hat sie im jüdischen Altersheim in der Weißenburgstr. 31 als Pflegerin gearbeitet.

Im Alter von 50 Jahren wurde Klara Einsiedler am 2.4.1942 mit dem ersten Deportationszug aus Regensburg nach Piaski in Polen verschleppt, wo sich ihre Spur verliert.